

„Logistik mit Leidenschaft“

## Persönliche Daten

Name: Karl Fischer

Position: Geschäftsführer

Anschrift: LKZ Prien GmbH  
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9  
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 08051/901-0

E-Mail: [info@lkzprien.de](mailto:info@lkzprien.de)

Internet: [www.lkzprien.de](http://www.lkzprien.de)



## Beruflicher Werdegang

- 2015 Erfolgreicher Abschluss des bayernweiten Roll-Out mit insgesamt 1.500 mobilen Tablet PCs im Projekt BRK Telematik (ca. Mitte 2015)
- Erfolgreicher Abschluss der Projekte
- KombiTerminal Burghausen: Seit 2012 wissenschaftliche, organisatorische und fachliche Beratung beim Bau des Terminals mit offizieller Eröffnung 2015
  - AlpInfoNet (Sustainable Mobility Network for the Alpine Space) im Bereich Schienenpersonenverkehr als Koordinator der 13 europäischen Partner im Alpenraum
  - Chiems-E im Bereich Elektromobilität
- 2014 Auslieferung des 500. Tablet PC für die elektronische Patientendokumentation im Rettungsdienst Bayern
- Erfolgreicher Abschluss der Projekte:
- BELOUGA – Benchmark im Gesundheitswesen und industriellen Anwendungen
  - SusFreight (Sustainable Freight Transport – Now and Tomorrow) mit der Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für Stakeholder aus Politik und Wirtschaft
- 2013 Beginn des Roll-Out der mobilen Tablet-PCs im Projekt BRK Telematik im Rettungsdienst Bayern (ca. Ende 2013)
- Ganzheitliche Planung des Lagerlogistikkonzepts für den Standort Regensburg der Barmherzigen Brüder
- Berufung in die Jury der „Logistics Hall of Fame“

- Die „Logistics Hall of Fame“ ehrt international Persönlichkeiten, die sich um die Weiterentwicklung von Logistik und Supply Chain Management außergewöhnlich verdient gemacht haben.
- 2012
- Erfolgreicher Abschluss des Projektes „BIHK Positionspapier Schieneninfrastruktur“. Hier wurde im Rahmen des Auftrages ein Positionspapier zu einer leistungsfähigen Schieneninfrastruktur in Bayern erstellt.
- Abschluss zweier Projekte in den Kliniken Ingolstadt und Nürnberg
- Unterstützung des ÄLRD Tirol bei der Implementierung eines integrierten QM Systems für das Amt der Tiroler Landesregierung
- Erfolgreicher Abschluss des Alpine-Space-Projektes TRANSITECTS (Transalpine Transport Architects) als Koordinator in Zusammenarbeit mit 14 Partnern aus dem Alpenbogen.
- 2011
- Aufträge von namhaften bayerischen Großkliniken sowie aus der Privatwirtschaft
- Projektkoordination von TRANSITECTS zum alpenquerenden Schienen-Güterverkehr mit ersten Lösungen: Premium Dry-Port-Konzept Villach Fürnitz und ROLA Landsberg Trento
- Erarbeitung einer kostengünstigen Lösung zur Verladung von nicht kranbaren Sattelaufliegern (NIKRASA) in Partnerschaft mit namhaften europäischen Unternehmen im Logistikbereich.
- Partner im Projekt BELOUGA – Benchmark im Gesundheitswesen
- Seit 2010
- Projektmanagement im Projekt BRK Telematik: Einführung eines einheitlichen mobilen Computer- und Dokumentationssystems zur digitalen Erfassung aller Patientendaten und medizinischen Parameter in einem elektronischen Rettungsprotokoll
- 2010
- Gutachten für das Bundesverkehrsministerium in der Arbeitsgruppe Verkehr der Alpenkonvention.
- Erfolgreicher Abschluss der Konzeption und Umsetzung des GVZ Hof
- Weitere wichtige Projekte im Bereich Gesundheitswirtschaft
- 2009
- Erfolgreicher Abschluss des europäischen Projektes EasyWay und des Auftrages der ESA (europäischen Raumfahrtbehörde)
- Gefahrgut mit Vorstellung des Prototypen Dagobert in Zusammenarbeit mit Fraunhofer IML.
- Sonderzugfahrt ins Chemiedreieck und dem Hafen Regensburg mit hochrangigen Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik im Auftrag des Bayerischen Bauindustrieverbandes
- Machbarkeitsstudie für das Terminal Burghausen
- 2008
- Erfolgreiche Konzeption und Unterstützung beim Aufbau der Logistik-Akademie (eulac) in Prien am Chiemsee
- Aufbau der Zusammenarbeit mit der europäischen Raumfahrtbehörde (ESA)
- Erweiterung der Projekte im Gesundheitswesen und Gefahrgutbereich
- Konzept und langjährige Begleitung im Projekt: „Tölzer Land – Kompetenzregion – Mensch – Demographie - Technik für die Bürger und die Wirtschaft im Tölzer Land“
- 2007
- Erfolgreicher Abschluss des Projektes AlpFRail als europäisches Leuchtturmprojekt
- Bei einer Großübung zwischen Bayern und Tirol im Rettungsdienst mit über 250 Beteiligten wird die Notwendigkeit einer engeren Zusammenarbeit in diesem lebenswichtigen 'Feld dargestellt.

2006	Im Projekt AlpFRail werden die Konzepte Adriazug und Trailer Train an den Markt übergeben.
2005	Weiterer Ausbau der Kompetenzfelder: Schienengüterverkehr Gesundheitswesen Informationssysteme Personenverkehr Transportnetzwerke Innerbetriebliche Logistik Tourismus Verkehrsplanung
2005	Konzeption und Auftrag für das europäische Projekt Patienten-Transport-Logistik (PTL) mit Schwerpunkt Notfall- und Krankentransporte in Bayern und Tirol
2004	Entwicklung des Kompetenzfeldes Gesundheitswesen im Bereich Krankenhauslogistik  Die gesamten Jahre 2004 bis 2007 waren von vielen Auslandsreisen und Kontakten auf höchster politischer Ebene geprägt.
2004 - 2007	Projektleiter im Projekt Alpine Freight Railway (AlpFRail). Verträge mit 17 europäischen Partnern. Schwerpunkt: Verlagerung von Gütern von der Straße auf die Schiene in den Alpen
2003 - 2004	Konzeption und Aktivierung des europäischen Projektes Logistik-Brücken-Bayern-Salzburg
2003 - 2004	Leiter des Projektes Aktionsplan Tauern
2002 - 2005	Mitarbeit in der Arbeitsgruppe des deutschen Bundesverkehrsministers beim Aktionsplan Brenner Kombiniertes Verkehr
2002	Verleihung des ADAC-Mobilitätspreises
2001 - 2005	Mitarbeit im europäischen Projekt Corvette mit Schwerpunkten Gefahrgut- und Schwertransporte
2000	Verleihung des deutschen Logistik- und Umweltpreises 2000
Seit Juli 2000	Geschäftsführer der LKZ Prien GmbH, Prien am Chiemsee
2000	Rücktritt von 14 ehrenamtlichen Tätigkeiten im Bereich Transport & Logistik zur Konzentration auf die neuen Aufgaben im Logistik-Kompetenz-Zentrum (LKZ)
1999 - 2000	Leiter im Projekt München-Verona in 6 Stunden (MUCVR6)
1999	Einführung eines Umweltmanagement-Systems gemäß 1836/93 (EG-Öko-Audit) und aktive Mitarbeit im Umweltpakt Bayern (fünfhundertstes Öko-Audit in Bayern)
1997	Europäischer Umweltpreis für die Verlagerung von Gütern von der Straße auf die Schiene
1995	Einführung eines Qualitätsmanagement-Systems gemäß DIN EN ISO 9001:2000 in beiden Unternehmen
1987 - 2006	Geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens RO-Sped GmbH (Verkauf 2006) unter

dem Motto „Wir befassen uns mit der gesamten logistischen Kette“ mit namhaften Kunden in den Branchen: Lebensmittel, Papier, Kataloge, Textilien, Chemie, Marmor- und Natursteine ...)

- |             |  |
|-------------|--|
| 1987 - 2002 | Geschäftsführender Gesellschafter des Unternehmens Simssee-Transport (Verkauf 2002) mit Schwerpunkt: „Unbegleiteter Kombiniertes Verkehr“ (UKV) über die Alpen |
| 1987 - 2000 | Aufsichtsrat in der Straßenverkehrsgenossenschaft Bayern Süd   |
| 1984 - 2000 | Mitglied im Gesamtvorstand des Landesverbandes Bayerischer Transportunternehmen (LBT)  |
| 1981 - 1991 | Vorsitzender des Juniorenkreises Südbayern im Landesverband Bayerischer Transportunternehmen (LBT)   |
| 1979 – 1987 | Prokurist des Unternehmens Simssee-Transport   |
| Ab 1975     | Mitarbeit im väterlichen Transportunternehmen  |

Weitere Details siehe [www.lkzprien.de](http://www.lkzprien.de)